



Regierungsratsbeschluss vom 29. April 2025

Nationalrat, Kommission für Verkehr und Fernmeldewesen (KVF-N);
22.415 n Pa. Iv. (Fluri) Wasserfallen Christian. Faire Teilnahme der SRG am
audiovisuellen Produktionsmarkt; Vernehmlassung

P250150

1. Der Regierungsrat genehmigt den vorgelegten Briefentwurf an die Kommission für Verkehr und Fernmeldewesen des Nationalrates (KVF-N).

Begründung

Die Kommission für Verkehr und Fernmeldewesen des Nationalrates (KVF-N) plant im Rahmen eines neuen Bundesgesetzes über Radio und Fernsehen (RTVG), die SRG zum Abschluss von Verträgen mit der veranstalterunabhängigen audiovisuellen Industrie der Schweiz zu verpflichten. Gesetzlich festgelegt werden soll zudem, dass die Konzession entsprechende Mindestanteile vorschreiben kann. Aktuell ist diese Zusammenarbeit ausschliesslich auf Konzessionsebene festgelegt. Der Regierungsrat unterstützt die geplante Änderung. Mit diesem Gesetz wird die Zusammenarbeit der SRG mit den Akteuren dieser Branche analog des bestehenden Rechts zur Zusammenarbeit mit der schweizerischen Literatur und dem schweizerischen Musik- und Filmschaffen geregelt. Der Regierungsrat begrüsst zudem, dass sich die zwei Vertragsparteien grundsätzlich selbst über die quantitativen Aspekte und die Modalitäten der Berücksichtigung einigen können. Wichtig ist zudem, dass mit dem geplanten Vorhaben weiterhin der finanzielle Spielraum der SRG gewahrt bleibt, um ihrem Service-public-Auftrag nachzukommen.

